

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Hotel Seegarten Marina AG

English translation as of page 14 (non-binding translation).

1. Grundlegendes

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln die Rechtsbeziehung zwischen dem Gast/Kunden/Veranstalter, nachfolgend Gast genannt, und der Hotel Seegarten Marina AG als Betreiberin des Hotel Seegarten Marina, im Folgenden als Hotel bezeichnet.

Der Einfachheit halber wird in diesen AGB – egal in Bezug auf welche Leistung – immer von Vertrag gesprochen.

Es gelten ausschliesslich die bei Vertragsschluss gültigen Geschäftsbedingungen des Hotels. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Gastes kommen nur zur Anwendung, wenn dies vor Vertragsunterzeichnung ausdrücklich und schriftlich vereinbart wurde.

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam oder ungültig sein, so wird dadurch die Gültigkeit des Vertrages und der übrigen AGB-Bestimmungen nicht berührt. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Bestimmungen.

2. Gerichtsstand / Anwendbares Recht

Für allfällige Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist Thun im Kanton Bern (Schweiz) Gerichtsstand, sofern kein anderer gesetzlich zwingender Gerichtsstand besteht.

Es kommt für alle Vertrags-, Reservations-, allfälligen Zusatzvereinbarungen und allgemeinen Bedingungen ausschliesslich schweizerisches Recht zur Anwendung. Erfüllungs- und Zahlungsort ist der Sitz des Hotels.

3. Definitionen

Gruppen: Gruppen im Sinne dieser AGB sind Reisegruppen mit einer Mindestzahl von 10 gebuchten Personen.

Schriftliche Bestätigungen: Als schriftliche Bestätigungen gelten auch Fax- und E-Mail Nachrichten.

Vertragspartner sind der Gast und das Hotel.

4. Vertragsgegenstand / Geltungsbereich

Der Vertrag über die Miete von Zimmern, Seminarräumen, Flächen sowie den Bezug von sonstigen Lieferungen und Leistungen kommt mit der schriftlichen Bestätigung des Gastes oder konkludent zustande.

Eine Reservation, die am Anreisetag selbst erfolgt, ist im Augenblick der Annahme durch das Hotel verbindlich.

Vertragsänderungen werden für das Hotel erst durch eine (schriftliche) Rückbestätigung verbindlich. Einseitige Änderungen oder Ergänzungen des Vertrags durch den Gast sind unwirksam.

Die Unter- und Weitervermietung der überlassenen Zimmer sowie deren Nutzung zu anderen als der Beherbergung dienenden Zwecken bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Hotels.

5. Leistungsumfang

Der Leistungsumfang des Vertrags bestimmt sich nach der individuell vorgenommenen und bestätigten Reservation des Gastes.

Der Gast hat – andere vertragliche Vereinbarungen vorbehalten – keinen Anspruch auf ein bestimmtes Zimmer.

Sollten trotz einer bestätigten Reservation keine Zimmer im Hotel verfügbar sein, so muss das Hotel den Gast rechtzeitig informieren und gleichwertigen Ersatz in einem räumlich nahe gelegenen Hotel einer vergleichbaren oder höheren Kategorie anbieten.

Allfällige Mehraufwendungen für das Ersatzquartier gehen zu Lasten des Hotels. Lehnt der Gast das Ersatzzimmer ab, so hat das Hotel vom Gast bereits erbrachte Leistungen (z.B. Anzahlungen) umgehend zu erstatten. Weitergehende Ansprüche des Gastes bestehen nicht.

6. Nutzungsdauer

Vorbehältlich anderer Vereinbarungen steht dem Gast das Recht zu, die gemieteten Räume ab 15.00 Uhr des vereinbarten Anreisetags bis 11.00 Uhr des Abreisetages zu nutzen.

Bei einer Anreise nach 21.00 Uhr, muss das Hotel am Anreisetag bis spätestens 18.00 Uhr telefonisch oder schriftlich vom Gast über die spätere Anreise orientiert werden, ansonsten das Hotel frei über die Zimmer verfügen kann.

Ein Zimmerbezug bis 15.00 Uhr zählt als volle Übernachtung.

Bei einer verspäteten Freigabe des Zimmers durch den Gast von 1 Stunde und mehr kann das Hotel für die vertragsüberschreitende Nutzung 20% des vollen Logispreises

(Listenpreises) in Rechnung stellen. Vertragliche Ansprüche des Gastes auf ordentliche Weiterbenutzung der Flächen werden hierdurch nicht begründet; die Geltendmachung von Schadenersatz bleibt vorbehalten.

Das Hotel behält sich im Falle des verspäteten Verlassens des Zimmers vor, die Gegenstände des Gastes aus dem Zimmer zu entfernen und an einem geeigneten Ort im Hotel kostenpflichtig aufzubewahren.

7. Optionen

Optionsdaten sind für beide Parteien verbindlich. Das Hotel kann nach ungenutztem Ablauf der Optionsfrist ohne weitere Mitteilung über die optierten Zimmer/Räume oder Leistungen verfügen.

Die Bestätigung muss spätestens am letzten Tag der Optionsfrist beim Hotel um 17.00 eingetroffen sein.

8. Preise / Zahlungspflicht

Die vom Hotel kommunizierten Preise verstehen sich in Schweizer Franken (CHF) und schliessen die gesetzliche Mehrwertsteuer, allfällige Kurtaxen und andere Abgaben mit ein.

Der Gast ist verpflichtet, die für die Zimmerüberlassung und die von ihm in Anspruch genommenen weiteren Leistungen die vereinbarten bzw. geltenden Preise des Hotels zu zahlen. Dies gilt auch für Bestellungen von seinen Begleitern und Besuchern.

Eine Erhöhung gesetzlicher Abgaben nach Vertragsabschluss geht zu Lasten des Gastes. Preisangaben in Fremdwährungen sind Richtwerte und werden zum jeweiligen Tageskurs verrechnet. Gültigkeit haben jeweils diejenigen Preise, die vom Hotel bestätigt werden.

Die Preise können vom Hotel geändert werden, wenn der Gast nachträglich Änderungen der Anzahl der gebuchten Zimmer, der Leistung des Hotels oder der Aufenthaltsdauer der Gäste veranlasst.

Je nach Vereinbarung bzw. ab einem Reservationsbetrag von CHF 1000.- kann das Hotel eine Anzahlung von 50% des gesamten Buchungsbetrags verlangen. Die Anzahlung ist als Teilzahlung auf das vereinbarte Entgelt zu verstehen.

Das Hotel kann anstelle einer Anzahlung auch eine Kreditkartengarantie verlangen.

Eine Vorauszahlung ist innerhalb von 30 Tagen nach Erhalt der Reservationsbestätigung zu überweisen. Erfolgt die Reservation kurzfristiger, so verlangt das Hotel eine Kreditkartengarantie über den gesamten Buchungsbetrag.

Bei nicht fristgerechter Anzahlung oder Leistung der Kreditkartengarantie kann das Hotel vom Vertrag (inkl. aller Leistungsversprechungen) unverzüglich (ohne Mahnung)

zurücktreten und die unter Ziffer 10 dieser AGB aufgeführten Annullierungskosten verlangen.

Dem Hotel steht das Recht auf jederzeitige Abrechnung bzw. Zwischenabrechnung seiner Leistungen gegenüber dem Gast zu.

Die Schlussrechnung umfasst den vereinbarten Preis zuzüglich allfälliger Mehrbeträge, die aufgrund zusätzlicher Leistungen des Hotels für den Gast und/oder die ihn begleitenden Personen entstanden sind. Die Schlussrechnung ist – vorbehaltlich anderer Vereinbarungen – spätestens anlässlich des Check-outs am Abreisetag in Schweizer Franken bar oder per akzeptierter Kreditkarte zu bezahlen.

Für jede Mahnung kann das Hotel eine Mahngebühr von Fr. 5.00 erheben.

Gegenüber Forderungen des Hotels ist die Verrechnungseinrede ausgeschlossen.

9. Rücktritt durch das Hotel

Bis und mit 3 Tage vor dem vereinbarten Ankunftstag des Gasts kann das Hotel ohne Kostenfolge vom Vertrag zurücktreten.

Ferner ist das Hotel berechtigt, jederzeit aus sachlich gerechtfertigtem Grund durch unverzügliche einseitige und schriftliche Erklärung ausserordentlich und mit sofortiger Wirkung vom Vertrag zurückzutreten:

Als sachlich gerechtfertigte Gründe gelten beispielsweise:

- eine vereinbarte Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung wird während der vom Hotel gesetzten Frist nicht geleistet;
- höhere Gewalt oder andere vom Hotel nicht zu vertretende Umstände, die die Erfüllung des Vertrages objektiv unmöglich machen;
- Zimmer oder Räume, die unter irreführender oder falscher Angabe, z.B. in der Person des Gasts oder des Gebrauchs- oder Aufenthaltszwecks, gebucht oder genutzt werden;
- das Hotel begründeten Anlass zur Annahme hat, dass die Inanspruchnahme der vereinbarten Leistungen den reibungslosen Geschäftsbetrieb, die Sicherheit anderer Hotelgäste oder das Ansehen des Hotels beeinträchtigen kann;
- der Gast zahlungsunfähig geworden ist (Konkurs oder fruchtlose Pfändung) oder er seine Zahlungen eingestellt hat;
- der Zweck bzw. der Anlass des Aufenthaltes gesetzeswidrig ist.

Bei einem Rücktritt des Hotels aus den vorgenannten Gründen erwächst dem Gast kein Anspruch auf Schadenersatz und die Entschädigung für die gebuchten Leistungen bleibt grundsätzlich geschuldet.

10. Annullation der Reservation / Annullationsgebühren / Annullation

Eine Annullation der Reservation bedarf der schriftlichen Zustimmung des Hotels. Erfolgt diese nicht, so ist der vereinbarte Preis auch dann zu zahlen, wenn der Gast vertragliche Leistungen nicht in Anspruch nimmt. Bei einem Nichterscheinen des Gastes ("no-show") werden mindestens 100% der gebuchten Leistungen in Rechnung gestellt.

Entscheidend für die Berechnung der Annullationsgebühr ist das Eintreffen der schriftlichen Annullation des Gastes beim Hotel. Dies gilt sowohl für Briefe als auch für Fax- und E-Mail Nachrichten.

Tritt der Gast vom Vertrag zurück, ohne dass eine genehmigte Annullation vorliegt oder erfolgen Um- bzw. Abbestellungen von bestimmten reservierten Leistungen, so kann das Hotel die nachfolgenden Annullationsgebühren in Rechnung stellen.

Annullationsgebühren:

Einzelreservierungen

- Bis und mit 3 Tage vor dem vereinbarten Anreisedatum kann der Gast ohne Kostenfolge vom Vertrag zurücktreten.
- schriftliche Absage des Aufenthalts 1 bis 3 Tage vor dem bestätigten Anreisedatum: 50% gemäss Reservationsbestätigung.
- schriftliche Absage des Aufenthalts bis 1 Tage vor dem bestätigten Anreisedatum: 100% gemäss Reservationsbestätigung.

Es können zu speziellen Anlässen, wie Hochsaison oder Veranstaltungen strengere Bedingungen festgesetzt und Anzahlungen verlangt werden. Die genauen Bedingungen werden in der Reservierungsbestätigung geregelt. Erfolgt diese Vorauszahlung nicht, so kann das Hotel die Zimmer anderweitig vergeben. Daraus entstehende Umtriebe oder Nichtvermietungen von Zimmern können dem Verursacher in Rechnung gestellt werden.

Gruppenreservierungen

Die untenstehenden Annullationsgebühren kommen zur Anwendung, wenn mehr als 10 Personen einer Gruppe (s.v. Ziff. 3) oder 50 % der gebuchten Leistungen annulliert werden.

- Bis und mit 30 Tage vor dem vereinbarten Anreisedatum kann die Gruppereservation ohne Kostenfolge annulliert werden.
- schriftliche Absage des Aufenthalts 14 bis 29 Tage vor dem bestätigten Anreisedatum: 20% gemäss Reservationsbestätigung.
- schriftliche Absage des Aufenthalts 7 bis 19 Tage vor dem bestätigten Anreisedatum: 50% gemäss Reservationsbestätigung.

- schriftliche Absage des Aufenthalts 0 bis 6 Tage vor dem bestätigten Anreisedatum: 100% gemäss Reservationsbestätigung.

Schadenminderung

Das Hotel ist bestrebt, sowohl für annullierte Einzel- als auch Gruppenreservierungen, die nicht in Anspruch genommenen Leistungen anderweitig zu vergeben. Sofern das Hotel die annullierten Leistungen im vereinbarten Zeitraum anderweitig gegenüber Dritten erbringen kann, reduziert sich die Annullationsgebühr des Gastes um den Betrag, den diese Dritten für die annullierte Leistung zahlen.

11. Verunmöglichte Anreise

Kann der Gast in Folge höherer Gewalt (Hochwasser, Lawinienabgang, Erdbeben etc.) nicht oder nicht rechtzeitig anreisen, so ist er nicht verpflichtet, das vereinbarte Entgelt für die versäumten Tage zu bezahlen.

Der Gast muss die Unmöglichkeit der Anreise beweisen.

Die Zahlungspflicht für den gebuchten Aufenthalt lebt jedoch ab dem Moment der Anreisemöglichkeit wieder auf.

12. Vorzeitige Abreise

Reist der Gast vorzeitig ab, so ist das Hotel berechtigt, die gesamten gebuchten Leistungen zu 100% in Rechnung zu stellen.

Das Hotel ist bestrebt, bei einer vorzeitigen Abreise die nicht in Anspruch genommenen Leistungen anderweitig zu vergeben. Sofern das Hotel die nicht in Anspruch genommenen Leistungen im vereinbarten Zeitraum anderweitig Dritten gegenüber erbringen kann, reduziert sich der Rechnungsbetrag des Gastes um den Betrag, den diese Dritten für die annullierte Leistung zahlen.

13. Aufenthalt / Schlüssel / Sicherheit / Internet / Rauchen

Das Hotelzimmer ist ausschliesslich für den registrierten Gast reserviert. Das Überlassen des Zimmers an eine Drittperson oder die Nutzung durch eine zusätzliche Person bedarf der (schriftlichen) Genehmigung des Hotels.

Durch den Abschluss eines Vertrages erwirbt der Gast das Recht auf den üblichen Gebrauch der gemieteten Räume und der Einrichtungen des Hotels durch alle gebuchten Personen, die üblicherweise und ohne besondere Bedingungen den Gästen zur Benützung zugänglich sind, und auf die übliche Bedienung. Der Gast hat seine Rechte gemäss allfälligen Hotel- und/oder Gästerichtlinien (Hausordnung) auszuüben.

Die/Der vom Hotel abgegebene Zimmerkarte/-schlüssel bleibt Eigentum des Hotels und ermöglicht einen 24-Stunden Zutritt zum Hotel. Der Verlust der Karte/des Schlüssels ist umgehend an der Rezeption zu melden. Eine beschädigte Karte wird mit CHF 10.- und der Verlust der Karte/Schlüssel mit CHF 20.- dem Gast in Rechnung gestellt.

Internetgebrauch: Der Gast trägt die Verantwortung für den Gebrauch seiner Logindaten. Er haftet für Missbrauch und illegales Verhalten bei der Internetnutzung.

Das Rauchen ist im gesamten Hotel nur an/in entsprechend gekennzeichneten Orten/Räumen gestattet.

14. Verlängerung des Aufenthaltes

Vorbehältlich anderer Absprachen hat der Gast keinen Anspruch darauf, dass sein Aufenthalt verlängert wird.

Kann der Gast am Tag der Abreise das Hotel nicht verlassen, weil durch unvorhersehbare aussergewöhnliche Umstände / höhere Gewalt (z.B. extremer Schneefall, Hochwasser etc.) sämtliche Abreisemöglichkeiten gesperrt oder nicht benutzbar sind, so wird der Vertrag für die Dauer der Unmöglichkeit der Abreise automatisch zu den bisherigen Konditionen verlängert.

15. Zusätzliche Bedingungen für Gruppen

Gruppentarife kommen nur bei vorhergehender Vereinbarung und schriftlicher Bestätigung durch das Hotel zur Anwendung.

Für eine Gruppe mit weniger als 10 Personen gelten die Tarife für Einzelreisende.

Die gemeinsame An- und/oder Abreise von Gruppen ist dem Hotel 3 Tage vor der Anreise schriftlich mitzuteilen.

Es wird nur eine Gesamtrechnung gegenüber dem Reiseleiter erstellt, der für diesen Betrag voll haftet.

Die endgültige Personenzahl der Gruppe (inkl. Namensliste) der Gruppe muss dem Hotel bis spätestens 3 Kalendertage vor Ankunft der Gruppe mitgeteilt werden.

Ist die Gruppe kleiner als ursprünglich angemeldet, dann werden die fehlenden Personen zu 100% der anteilmässig gebuchten Leistungen in Rechnung gestellt. Zusätzliche Personen werden – unter dem Vorbehalt der Erfüllbarkeit – als Einzelreisende gezählt und abgerechnet.

Bei Annullaion einer Gruppenreservation gelten die unter Punkt 10 aufgeführten Annullationsgebühren.

16. Veranstaltungen

Eine Veranstaltung kann Raummieten, Verpflegung, technische Einrichtungen, Unterkunft und weitere Leistungen umfassen.

Teilnehmerzahl

Der Gast verpflichtet sich, dem Hotel die verbindliche Teilnehmerzahl für eine Veranstaltung spätestens 3 Werktage vor dem Veranstaltungstermin mitzuteilen.

Weicht die vom Gast mitgeteilte Teilnehmerzahl gegenüber der endgültigen Teilnehmerzahl ab, dann gilt:

- Bis 5% tiefere tatsächliche Teilnehmerzahl: Abrechnung nach tatsächlicher Teilnehmerzahl.
- Mehr als 5% tiefere tatsächliche Teilnehmerzahl: Abweichung wird mit (höchstens) 5% berücksichtigt.
- Bei Reduzierung der Teilnehmerzahl um mehr als 20% ist das Hotel berechtigt, die vereinbarten Preise angemessen zu erhöhen sowie die bestätigten Räume zu tauschen.
- Bei späterer Erhöhung der tatsächlichen Teilnehmerzahl erfolgt – unter dem Vorbehalt der Durchführbarkeit – die Abrechnung nach der tatsächlichen Teilnehmerzahl.

Rücktritt durch das Hotel und Vorgehen bei einer Annullation von Veranstaltungen

Siehe dazu Ziffer 9 dieser AGB.

Annullationsbestimmungen

Eine Annullation der Reservation bedarf der schriftlichen Zustimmung des Hotels. Erfolgt diese nicht, so ist der vereinbarte Preis auch dann zu zahlen, wenn der Gast vertragliche Leistungen nicht in Anspruch nimmt.

Entscheidend für die Berechnung der zu zahlenden Annullationsgebühr ist das Eintreffen der schriftlichen Annullation des Gasts beim Hotel.

Tritt der Gast vom Vertrag zurück, ohne dass eine genehmigte Annullation vorliegt oder erfolgen Um- bzw. Abbestellungen von bestimmten reservierten Leistungen, so kann das Hotel die folgenden Annullationsgebühren in Rechnung stellen.

Annullationsgebühren bei Veranstaltungen

Kann eine Veranstaltung aus Gründen, welche nicht dem Hotel zuzurechnen sind und für welche das Hotel nicht verantwortlich ist nicht durchgeführt werden, so behält das Hotel den Anspruch auf Zahlung der vereinbarten Leistung entsprechend der Auftragsbestätigung unter Berücksichtigung des Eingangs der schriftlichen Annullation wie folgt:

Bis spätestens 30 Tage/Monate vor dem vereinbarten Veranstaltungstag kann der Gast durch einseitige schriftliche Erklärung ohne Kostenfolge vom Vertrag zurücktreten.

- Absage der Veranstaltung 0 - 6 Tage vor dem Anreisetermin: 100 % gemäss Auftragsbestätigung.
- Absage der Veranstaltung 7 - 13 Tage vor dem Anreisetermin: 50 % gemäss Auftragsbestätigung.
- Absage der Veranstaltung 14 - 29 Tage vor dem Anreisetermin: 20 % gemäss Auftragsbestätigung.

Optional: Im Falle der Durchführung einer gleichwertigen (Leistungsumfang) Veranstaltung durch Dritte während des vereinbarten Zeitraums entsteht dem Gast lediglich eine Umtriebsentschädigung von 10 - 20 % (je nach Fristigkeit der Annullation).

Führt der Gast innerhalb eines Jahres eine Veranstaltung im ursprünglich vereinbarten Umfang im Hotel durch, so werden 50 % des verbuchten Rechnungsbetrages/Annullierungskosten wieder gutgeschrieben.

Veranstaltungsdauer

Verschieben sich ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Hotels die vereinbarten Anfangs- oder Schlusszeiten der Veranstaltung, so kann das Hotel zusätzlich Kosten für die Vorhaltung von Personal und Ausstattung in Rechnung stellen, es sei denn, das Hotel habe die Verschiebung selbst zu vertreten.

Das Hotel hat das Recht, die Veranstaltungsteilnehmer nach Ablauf einer allfälligen Verlängerungsbewilligung aus den Räumlichkeiten zu weisen.

17. Speisen und Getränke

Sämtliche Speisen und Getränke sind ausschliesslich vom Hotel zu beziehen.

In Sonderfällen (Spezialitäten, usw.) kann hierüber eine anderweitige schriftliche Vereinbarung getroffen werden. In einem solchen Fall ist das Hotel berechtigt, eine Servicegebühr bzw. ein Korkengeld (siehe separate Aufstellung) zu verlangen.

18. Abwicklung von Veranstaltungen

Soweit das Hotel für den Gast auf dessen Veranlassung technische und andere Einrichtungen von Dritten beschafft, handelt es auf Rechnung des Gasts.

Der Gast haftet für die sorgfältige Behandlung und die ordnungsgemässe Rückgabe der Einrichtungen. Das Hotel wird vom Gast von allen Ansprüchen Dritter aus der Überlassung dieser Einrichtungen freigestellt.

Die Verwendung von eigenen elektrischen Anlagen und Geräten des Gasts unter Nutzung des Stromnetzes des Hotels bedarf der vorherigen schriftlichen Bewilligung des Hotels. Durch die Verwendung dieser Geräte und Anlagen auftretende Störungen oder Beschädigungen an den technischen Anlagen des Hotels gehen zu Lasten des Gasts, soweit das Hotel diese nicht selbst zu vertreten hat. Die durch die Nutzung der elektrischen Anlagen und Geräte entstehenden Stromkosten kann das Hotel pauschal erfassen und berechnen.

Der Gast ist mit Einwilligung des Hotels berechtigt, eigene Telefon-, Telefax- und Datenübertragungseinrichtungen zu benutzen. Dafür kann das Hotel Anschluss- und Verbindungsgebühren (siehe separate Aufstellung) verlangen.

Störungen an vom Hotel zur Verfügung gestellten technischen oder sonstigen Einrichtungen werden auf Anzeige des Gastes hin raschmöglichst beseitigt. Soweit das Hotel die Störungen nicht zu vertreten hat, werden durch Störungen weder Leistungsansprüche gemindert noch Haftungen begründet.

Der Gast hat alle für die Durchführung der Veranstaltung gegebenenfalls notwendigen behördlichen Bewilligungen auf eigene Kosten einzuholen. Ihm obliegt die Einhaltung der Bewilligungen sowie aller sonstigen öffentlich-rechtlichen Vorschriften in Zusammenhang mit der Veranstaltung. Bussgelder wegen eines Verstosses gegen die Bewilligungen sind vom Gast zu zahlen.

Der Gast hat die im Zusammenhang mit Musikdarbietung und Beschallung erforderlichen Formalitäten und Abrechnungen eigenverantwortlich mit den zuständigen Institutionen (z.B. SUIZA) abzuwickeln.

19. Durch den Gast eingebrachte Gegenstände

Mitgebrachte Ausstellungs- oder sonstige, auch persönliche Gegenstände befinden sich auf Gefahr des Gasts in den Veranstaltungsräumen bzw. auf dem Hotelareal. Das Hotel übernimmt keine Bewachungs- und Aufbewahrungspflicht. Das Hotel übernimmt für den Verlust, Untergang oder Beschädigung der eingebrachten Gegenstände keine Haftung, ausser bei grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz des Hotels. Die Versicherung mitgebrachter Gegenstände obliegt dem Gast.

Mitgebrachtes Dekorationsmaterial hat den feuerpolizeilichen Anforderungen zu entsprechen. Das Hotel ist berechtigt, dafür einen amtlichen Nachweis zu verlangen. Wegen möglicher Beschädigungen sind die Aufstellung und das Anbringen von Gegenständen vorher mit dem Hotel abzusprechen.

Die eingebrachten Ausstellungs- oder sonstigen Gegenstände sind nach dem Ende der Veranstaltung unverzüglich zu entfernen. Zurückgelassene Gegenstände darf das Hotel auf Kosten des Gasts entfernen und / oder einlagern lassen. Ist die Entfernung mit unverhältnismässig hohem Aufwand verbunden, kann das Hotel die Gegenstände im

Veranstaltungsraum belassen und für die Dauer des Verbleibs dem Gast die übliche Raummiete in Rechnung stellen.

Verpackungsmaterial (Karton, Kisten, Kunststoff etc.), welches in Zusammenhang mit der Belieferung der Veranstaltung durch den Gast oder Dritte anfällt, muss vom Gast entsorgt werden. Sollte der Gast Verpackungsmaterial im Hotel zurücklassen, ist das Hotel zur Entsorgung auf Kosten des Gasts berechtigt.

20. Handlungen, Benutzung und Haftung

a) Hotel

Das Hotel bedingt die Haftung gegenüber dem Gast im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten für leichte und mittlere Fahrlässigkeit weg und haftet nur bei absichtlich oder grobfahrlässig verursachtem Schaden.

Sollten Störungen oder Mängel an den Leistungen des Hotels auftreten, wird sich das Hotel auf unmittelbare Anzeige des Gastes hin bemühen, für Abhilfe zu sorgen. Unterlässt es der Gast, rechtzeitig einen Mangel dem Hotel anzuzeigen, so besteht kein Anspruch auf Minderung des vertraglich vereinbarten Entgelts.

Das Hotel haftet für die eingebrachten Sachen der Gäste gemäss den gesetzlichen Bestimmungen, d.h. bis zum Betrage von Fr. 1'000.-. Für leichte und mittlere Fahrlässigkeit haftet das Hotel nicht. Werden Kostbarkeiten (Schmuck etc.), Bargeld oder Wertpapiere dem Hotel nicht zur Aufbewahrung übergeben, so ist die Haftung des Hotels im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten wegbedungen. Das Hotel empfiehlt, Geld und Wertgegenstände grundsätzlich im Safe der Rezeption aufzubewahren.

Wird ein allfälliger Schaden dem Hotel nicht sofort nach seiner Entdeckung angezeigt, so gehen die Ansprüche des Gastes unter.

Das Hotel haftet unter keinem Rechtstitel für Leistungen, welche es dem Gast lediglich vermittelt hat.

Das Hotel lehnt jede Haftung für Diebstahl und Beschädigung des durch Dritte eingebrachten Materials ab.

b) Gast

Der Gast haftet gegenüber dem Hotel für alle Beschädigungen und Verluste, die durch ihn, Begleiter bzw. seine Hilfspersonen oder Veranstaltungsteilnehmer verursacht werden, **ohne dass das Hotel dem Gast ein Verschulden nachweisen muss.**

Der Gast ist für den korrekten Gebrauch und die ordnungsgemässe Rückgabe sämtlicher technischer Hilfsmittel / Einrichtungen verantwortlich, die ihm das Hotel zur Verfügung stellt oder in dessen Auftrag über Dritte beschafft, und haftet für Schäden und Verluste.

Der Gast haftet für veranlasste Leistungen und Auslagen des Hotels gegenüber Dritten.

c) Dritter

Nimmt ein Dritter die Buchung für den Gast vor, haftet er dem Hotel gegenüber als Besteller zusammen mit dem Gast als Solidarschuldner für alle Verpflichtungen aus dem Vertrag. Davon unabhängig ist jeder Besteller verpflichtet, alle buchungsrelevanten Informationen, insbesondere diese allgemeinen Geschäftsbedingungen, an den Gast weiterzuleiten.

Erkrankung oder Tod des Gastes

Erkrankt ein Gast während seines Aufenthaltes im Hotel, so benachrichtigt das Hotel auf Wunsch des Gastes einen Arzt. Ist der Gast nicht mehr handlungsfähig und hat das Hotel Kenntnis von der Erkrankung, so erfolgt die Benachrichtigung durch das Hotel.

Die medizinische Betreuung erfolgt in jedem Fall auf Kosten des Gastes.

Mit dem Tod des Gastes endet der Vertrag mit dem Hotel.

21. Tierhaltung

Tiere dürfen nur nach vorheriger Zustimmung des Hotels und gegen eine besondere Vergütung in das Hotel mitgebracht werden.

Der Gast, der ein Tier in das Hotel mitbringt, ist verpflichtet, dieses Tier während seines Aufenthaltes ordnungsgemäss zu halten bzw. zu beaufsichtigen oder auf seine Kosten durch geeignete Dritte verwahren bzw. beaufsichtigen zu lassen.

Der Gast muss über eine entsprechende Tierhalterversicherung für sein Tier verfügen. Der Nachweis der entsprechenden Versicherung ist bei Aufforderung dem Hotel vorzulegen.

22. Fundsachen

Fundsachen werden bei eindeutigen Eigentumsverhältnissen und Kenntnis der Wohn-/ Geschäftsadresse nachgesendet. Die Kosten und das Risiko für den Nachversand trägt der Gast.

23. Weitere Bestimmungen

Wünscht der Gast Leistungen, die nicht vom Hotel selbst erbracht werden, so handelt das Hotel lediglich als Vermittler.

Es gelten die gesetzlichen Verjährungsfristen. Soweit diese abgeändert werden können, gilt für Schadenersatzansprüche des Gastes eine absolute Verjährung von 6 Monaten nach Abreise.

Anzeigen in Medien (wie Zeitungen, Radio, Fernsehen, Internet) mit Hinweis auf Veranstaltungen im Hotel, mit oder ohne Verwendung des unveränderten Firmenlogos, bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung durch das Hotel.

General Terms and Conditions (GTC)

Hotel Seegarten Marina AG

Non-binding convenience translation. In case of discrepancies, the original German version ("Allgemeine Geschäftsbedingungen Hotel Seegarten Marina AG") prevails.

1. General Provisions

These General Terms and Conditions (GTC) govern the legal relationship between the guest/customer/event organizer, hereinafter referred to as the "Guest", and Hotel Seegarten Marina AG as the operator of the Hotel Seegarten Marina, hereinafter referred to as the "Hotel". For simplicity, these GTC always refer to a "contract", regardless of the service.

Only the Hotel's terms and conditions valid at the time the contract is concluded apply. General terms and conditions of the Guest apply only if expressly agreed in writing prior to signing the contract.

If individual provisions of these GTC are ineffective or invalid, the validity of the contract and the remaining provisions shall not be affected. In all other respects, the statutory provisions apply.

2. Place of Jurisdiction / Applicable Law

For any disputes arising from this contract, the place of jurisdiction is Thun, Canton of Bern (Switzerland), unless a different mandatory place of jurisdiction applies by law.

Swiss law applies exclusively to all contractual, reservation and any supplementary agreements, as well as the general conditions. The place of performance and payment is the Hotel's registered office.

3. Definitions

Groups: For the purposes of these GTC, travel groups with a minimum of 10 booked persons.

Written confirmations: Fax and e-mail messages are also deemed to be written confirmations.

Contracting parties are the Guest and the Hotel.

4. Subject Matter of the Contract / Scope of Application

The contract for the rental of rooms, seminar rooms and spaces and for other deliveries and services is concluded upon the Guest's written confirmation or by implied acceptance.

A reservation made on the day of arrival itself becomes binding the moment it is accepted by the Hotel.

Amendments to the contract are binding for the Hotel only once reconfirmed (in writing). Unilateral changes or additions to the contract by the Guest are invalid.

Sub-letting or re-letting of the rooms provided, as well as their use for purposes other than accommodation, requires the Hotel's prior written consent.

5. Scope of Services

The scope of services is determined by the Guest's individually made and confirmed reservation.

Unless otherwise agreed in the contract, the Guest has no entitlement to a specific room.

If, despite a confirmed reservation, no rooms are available at the Hotel, the Hotel must inform the Guest in good time and offer equivalent substitute accommodation in a nearby hotel of a comparable or higher category.

Any additional expenses for the substitute accommodation are borne by the Hotel. If the Guest declines the substitute room, the Hotel shall immediately refund any services already paid by the Guest (e.g., deposits). No further claims exist.

6. Duration of Use

Unless agreed otherwise, the Guest may use the rented rooms from 3:00 p.m. on the agreed arrival date until 11:00 a.m. on the departure date.

For arrivals after 9:00 p.m. on the arrival day, the Guest must inform the Hotel by 6:00 p.m. at the latest by phone or in writing; otherwise, the Hotel may freely dispose of the rooms.

A room check-in before 3:00 p.m. counts as a full overnight stay.

If the Guest delays vacating the room by 1 hour or more, the Hotel may charge 20% of the full accommodation price (list price) for the use beyond the contract. This does not

give rise to a contractual right to continued use; the right to claim damages remains reserved.

In the event of delayed departure, the Hotel reserves the right to remove the Guest's belongings from the room and store them in a suitable place in the Hotel at the Guest's expense.

7. Options

Option dates are binding for both parties. If the option period expires unused, the Hotel may dispose of the rooms/spaces or services without further notice. The confirmation must reach the Hotel by 5:00 p.m. on the last day of the option period.

8. Prices / Payment Obligation

Prices communicated by the Hotel are in Swiss francs (CHF) and include statutory VAT, any tourist taxes and other levies.

The Guest is obliged to pay the agreed or applicable Hotel prices for the room rental and the additional services used. This also applies to orders placed by the Guest's companions and visitors.

Any increase in statutory levies after conclusion of the contract shall be borne by the Guest. Prices in foreign currencies are indicative and are converted at the daily exchange rate. The valid prices are those confirmed by the Hotel.

Prices may be changed by the Hotel if the Guest subsequently requests changes to the number of rooms booked, the Hotel's services, or the length of stay.

Depending on the agreement, or from a reservation amount of CHF 1,000, the Hotel may request a deposit of 50% of the total booking amount. The deposit constitutes a partial payment towards the agreed remuneration. The Hotel may request a credit card guarantee instead of a deposit.

An advance payment is due within 30 days of receipt of the reservation confirmation. For short-notice bookings, the Hotel requests a credit card guarantee for the total booking amount.

If the deposit or credit card guarantee is not provided on time, the Hotel may rescind the contract (including all promises of performance) immediately and without reminder and charge the cancellation costs pursuant to clause 10.

The Hotel is entitled to render statements of account and interim invoices at any time.

The final invoice comprises the agreed price plus any additional amounts incurred due to extra services provided by the Hotel for the Guest and/or accompanying persons. Unless otherwise agreed, the final invoice must be paid in Swiss francs in cash or by accepted credit card at the latest upon check-out on the departure date.

The Hotel may charge a reminder fee of CHF 5.00 per reminder.

Set-off against claims of the Hotel is excluded.

9. Withdrawal by the Hotel

Up to and including 3 days before the agreed arrival date, the Hotel may withdraw from the contract without costs.

Furthermore, the Hotel is entitled, at any time and with immediate effect, to withdraw from the contract for a justified reason by unilateral written declaration. Justified reasons include, for example:

- a required advance payment or security is not made within the period set by the Hotel;
- force majeure or other circumstances for which the Hotel is not responsible that make performance of the contract objectively impossible;
- rooms or spaces are booked or used under misleading or false information, e.g., regarding the person of the Guest or the purpose of use or stay;
- the Hotel has justified reason to assume that use of the agreed services may jeopardize the smooth operation of the business, the safety of other hotel guests, or the Hotel's reputation;
- the Guest has become insolvent (bankruptcy or unsuccessful attachment) or has suspended payments;
- the purpose or reason for the stay is unlawful.

In the above cases of withdrawal by the Hotel, the Guest has no claim to damages, and the remuneration for the booked services remains principally owed.

10. Cancellation of Reservation / Cancellation Fees

Cancellations

A cancellation of the reservation requires the Hotel's written consent. If this is not given, the agreed price remains payable even if the Guest does not make use of the contractual services. In the event of a no-show, at least 100% of the booked services will be charged.

For the calculation of cancellation fees, the time of receipt of the Guest's written cancellation by the Hotel is decisive. This applies to letters as well as fax and e-mail messages.

If the Guest withdraws from the contract without an approved cancellation or if rebookings or cancellations of specific reserved services occur, the Hotel may charge the following fees.

- Cancellation fees – Individual reservations
 - Up to and including 3 days before the agreed arrival date: free of charge.
 - Written cancellation 1 to 3 days before the confirmed arrival date: 50% according to the reservation confirmation.
 - Written cancellation less than 1 day before the confirmed arrival date: 100% according to the reservation confirmation.

Stricter conditions and advance payments may be set for special occasions such as high season or events. The exact conditions are stipulated in the reservation confirmation. If the advance payment is not made, the Hotel may allocate the rooms otherwise. Any resulting expenses or non-letting may be charged to the party causing them.

- Cancellation fees – Group reservations
 - The following cancellation fees apply if more than 10 persons of a group (cf. clause 3) or 50% of the booked services are cancelled.
 - Up to and including 30 days before the agreed arrival date: free of charge.
 - Written cancellation 14 to 29 days before the confirmed arrival date: 20% according to the reservation confirmation.
 - Written cancellation 7 to 13 days before the confirmed arrival date: 50% according to the reservation confirmation.
 - Written cancellation 0 to 6 days before the confirmed arrival date: 100% according to the reservation confirmation.
- Duty to mitigate loss
 - The Hotel will endeavor, for both cancelled individual and group reservations, to reallocate the services not used. If the Hotel can provide the cancelled services to third parties within the agreed period, the Guest's cancellation fee shall be reduced by the amount that these third parties pay for the cancelled service.

11. Inability to Arrive

If the Guest cannot arrive or cannot arrive on time due to force majeure (floods, avalanches, earthquakes, etc.), the Guest is not obliged to pay the agreed remuneration for the days missed. The Guest must prove the impossibility of arrival. The payment obligation for the booked stay resumes as soon as arrival becomes possible.

12. Early Departure

If the Guest departs early, the Hotel is entitled to charge 100% of the total booked services. The Hotel will endeavor to reallocate any services not used; if the Hotel can provide the unused services to third parties within the agreed period, the Guest's invoice will be reduced by the amount those third parties pay for the cancelled service.

13. Stay / Keys / Security / Internet / Smoking

The hotel room is reserved exclusively for the registered Guest. Making the room available to a third party or use by an additional person requires the Hotel's (written) approval.

By concluding a contract, the Guest acquires the right to the customary use of the rented rooms and Hotel facilities by all booked persons that are usually and without special conditions accessible to guests, as well as to the customary service. The Guest shall exercise his/her rights in accordance with any Hotel and/or guest guidelines (house rules).

The room card/key issued by the Hotel remains the Hotel's property and enables 24-hour access to the Hotel. Loss of the card/key must be reported to reception immediately. A damaged card will be charged at CHF 10, and loss of the card/key at CHF 20.

Internet use: The Guest is responsible for the use of his/her login credentials and is liable for misuse and illegal behavior when using the internet.

Smoking is permitted throughout the Hotel only in appropriately designated areas/rooms.

14. Extension of Stay

Unless otherwise agreed, the Guest has no right to an extension of the stay.

If the Guest cannot leave the Hotel on the day of departure because all possibilities of departure are blocked or unusable due to unforeseeable exceptional circumstances / force majeure (e.g., extreme snowfall, flooding, etc.), the contract is automatically extended for the duration of the impossibility of departure under the existing conditions.

15. Additional Conditions for Groups

Group rates apply only by prior agreement and written confirmation by the Hotel. For a group of fewer than 10 persons, the individual traveler rates apply.

Joint arrival and/or departure of groups must be communicated to the Hotel in writing 3 days prior to arrival.

Only one consolidated invoice will be issued to the tour leader, who is fully liable for this amount.

The final number of participants (including name list) must be communicated to the Hotel no later than 3 calendar days before the group's arrival.

If the group is smaller than initially registered, the missing persons will be charged at 100% of the proportionally booked services. Additional persons will—subject to availability—be counted and charged as individual travelers.

For cancellations of group reservations, the cancellation fees under clause 10 apply.

16. Events

An event may include room rental, catering, technical equipment, accommodation and other services.

Number of participants

The Guest undertakes to inform the Hotel of the binding number of participants for an event at the latest 3 working days before the event date.

If the number of participants communicated by the Guest deviates from the final number of participants, the following applies:

- Up to 5% fewer actual participants: billing based on the actual number of participants.
- More than 5% fewer actual participants: the deviation will be considered up to (at most) 5%.
- If the number of participants is reduced by more than 20%, the Hotel is entitled to reasonably increase the agreed prices and to exchange the confirmed rooms.

- If the actual number of participants increases at a later date, billing will—subject to feasibility—be based on the actual number of participants.

Withdrawal by the Hotel and procedure in the event of cancellation of events

See clause 9 of these GTC.

Cancellation terms

A cancellation of the reservation requires the Hotel's written consent. If this is not given, the agreed price remains payable even if the Guest does not make use of the contractual services. For the calculation of the cancellation fee, the time of receipt of the Guest's written cancellation by the Hotel is decisive. If the Guest withdraws from the contract without an approved cancellation or if rebookings or cancellations of specific reserved services occur, the Hotel may charge the following cancellation fees.

Cancellation fees for events

If an event cannot be held for reasons not attributable to the Hotel and for which the Hotel is not responsible, the Hotel retains the right to payment of the agreed services in accordance with the order confirmation, taking into account the receipt of the written cancellation, as follows:

- Up to 30 days before the agreed event date: the Guest may withdraw unilaterally in writing without costs.
- Cancellation 0-6 days before the event date: 100% according to the order confirmation.
- Cancellation 7-13 days before the event date: 50% according to the order confirmation.
- Cancellation 14-29 days before the event date: 20% according to the order confirmation.

Optional: If a third party holds an equivalent event (in terms of scope of services) during the agreed period, the Guest will only be charged a handling fee of 10-20% (depending on the timeliness of the cancellation).

If the Guest holds an event at the Hotel within one year in the originally agreed scope, 50% of the charged invoice amount/cancellation costs will be credited.

Duration of the event

If the agreed start or end times of the event are postponed without the Hotel's prior written consent, the Hotel may charge additional costs for providing staff and equipment, unless the Hotel caused the postponement.

The Hotel has the right, after expiry of any extension permit, to require event participants to leave the premises.

17. Food and Beverages

All food and beverages must be obtained exclusively from the Hotel. In special cases (specialities, etc.), a different written agreement may be made. In such cases, the Hotel is entitled to charge a service fee and/or corkage (see separate schedule).

18. Handling of Events

Insofar as the Hotel procures technical and other equipment from third parties for the Guest at the Guest's request, it does so on the Guest's account.

The Guest is liable for careful handling and proper return of the equipment. The Guest shall indemnify the Hotel from all claims by third parties arising from the provision of such equipment.

The use of the Guest's own electrical systems and devices using the Hotel's power network requires the Hotel's prior written approval. Any disruptions or damage to the Hotel's technical systems caused by such use shall be borne by the Guest, insofar as the Hotel is not responsible. The Hotel may record and charge the electricity costs arising from the use of electrical systems and devices on a flat-rate basis.

Subject to the Hotel's consent, the Guest is entitled to use their own telephone, fax and data transmission equipment. For this, the Hotel may charge connection and usage fees (see separate schedule).

Disruptions to the technical or other equipment provided by the Hotel will be remedied as quickly as possible upon notification by the Guest. Insofar as the Hotel is not responsible for the disruptions, neither performance claims are reduced nor liabilities established as a result of the disruptions.

The Guest must obtain, at his/her own expense, all official permits that may be necessary for carrying out the event. The Guest is responsible for complying with the permits and all other public-law regulations in connection with the event. Fines for violations of permits must be paid by the Guest.

The Guest is responsible for the formalities and accounting required in connection with musical performances and sound systems with the competent institutions (e.g., SUISA).

19. Items Brought in by the Guest

Exhibition or other items, including personal items, brought in are at the Guest's risk in the event rooms and on the Hotel premises. The Hotel assumes no duty of supervision or safekeeping. The Hotel accepts no liability for loss, destruction or damage to items brought in, except in cases of gross negligence or intent by the Hotel. Insurance of items brought in is the Guest's responsibility.

Brought-in decoration materials must comply with fire safety requirements; the Hotel is entitled to request official proof. Due to possible damage, the setup and attachment of items must be coordinated with the Hotel in advance.

Exhibition or other items brought in must be removed immediately after the end of the event. The Hotel may remove and/or store left items at the Guest's expense. If removal would involve a disproportionate effort, the Hotel may leave the items in the event room and charge the customary room rent for the duration of their stay.

Packaging material (cardboard, boxes, plastic, etc.) arising in connection with delivery for the event by the Guest or third parties must be disposed of by the Guest. Should the Guest leave packaging material at the Hotel, the Hotel is entitled to dispose of it at the Guest's expense.

20. Conduct, Use and Liability

a) Hotel

Within the scope permitted by law, the Hotel excludes liability towards the Guest for slight and moderate negligence and is only liable for damage caused intentionally or by gross negligence.

Should disruptions or defects occur in the Hotel's services, the Hotel will endeavor to provide a remedy immediately upon the Guest's notification. If the Guest fails to notify the Hotel of a defect in good time, there is no entitlement to a reduction of the agreed remuneration.

The Hotel is liable for guests' items brought into the Hotel in accordance with statutory provisions, i.e., up to an amount of CHF 1,000. The Hotel is not liable for slight and moderate negligence. If valuables (jewelry, etc.), cash or securities are not handed over to the Hotel for safekeeping, the Hotel's liability is excluded to the extent permitted by law. The Hotel recommends storing money and valuables in the safe at reception.

If any damage is not reported to the Hotel immediately upon discovery, the Guest's claims lapse. The Hotel is not liable under any legal title for services it has merely

mediated for the Guest. The Hotel declines any liability for theft and damage to materials brought in by third parties.

b) Guest

The Guest is liable to the Hotel for all damage and losses caused by the Guest, companions and/or auxiliaries or event participants, without the Hotel having to prove fault by the Guest.

The Guest is responsible for the correct use and proper return of all technical aids/equipment provided by the Hotel or procured through third parties on the Hotel's behalf, and is liable for damage and losses.

The Guest is liable for services and expenses arranged by the Hotel for third parties at the Guest's request.

c) Third party

If a third party makes the booking for the Guest, that party is liable to the Hotel as the orderer, together with the Guest as joint and several debtor, for all obligations under the contract. Independently thereof, every orderer is obliged to forward all booking-relevant information, in particular these GTC, to the Guest.

Illness or death of the Guest

If a Guest falls ill during his/her stay, the Hotel will notify a doctor at the Guest's request. If the Guest is no longer capable of acting and the Hotel becomes aware of the illness, the Hotel will arrange notification.

Medical care is in all cases at the Guest's expense.

The contract with the Hotel ends upon the Guest's death.

21. Pets

Pets may only be brought into the Hotel with the Hotel's prior approval and for a separate fee.

The Guest who brings a pet is obliged to keep and supervise the animal properly during the stay, or have it kept/supervised by suitable third parties at the Guest's expense.

The Guest must have appropriate liability insurance for the pet. Proof of such insurance must be presented to the Hotel upon request.

22. Lost Property

Lost property will be forwarded if ownership is clear and the residential/business address is known. The costs and risk of forwarding are borne by the Guest.

23. Further Provisions

If the Guest requests services not provided by the Hotel itself, the Hotel acts solely as an intermediary.

The statutory limitation periods apply. Where they may be modified, claims for damages by the Guest are subject to an absolute limitation period of 6 months after departure.

Advertisements in the media (such as newspapers, radio, TV, internet) referring to events at the Hotel, with or without use of the unchanged company logo, require the Hotel's prior written consent.